

V Series

VCS-8 | VWP-EU | VWP-US | VZX-8 | VZX-8-US



Inhaltsverzeichnis

1	Schutz	4
1.1	Sicherheitshinweise	4
1.2	FCC-Informationen	4
1.3	Entsorgungshinweise	5
2	Über dieses Handbuch	6
2.1	Digitales Dokument	6
2.2	Zielgruppe	6
2.3	Urheberrechtsvermerk	6
2.4	Eingetragene Marken	6
2.5	Haftungshinweis	6
2.6	Kurzinformation	7
3	Produktvorstellung	8
3.1	Eigenschaften und Funktionen	8
4	Allgemeines Installationsverfahren	9
4.1	Auspacken	9
4.2	Im Lieferumfang enthaltene Teile	9
4.3	Maße	11
4.4	Montage und Lüftung	12
4.5	Netzanschluss	14
5	Einrichtung	15
5.1	Gerätefrontseite	15
5.2	Geräterückseite	16
5.3	Verbindungen	17
5.4	Zubehör der V Series	24
5.4.1	Sprechstelle VCS-8	24
5.4.2	VWP-Wandbedienfeld	26
5.5	Details zur Speicherkapazität	26
6	Konfiguration in der VZX-Webanwendung	28
6.1	Verbinden mit dem VZX-8	28
6.2	Aktualisieren der Firmware	30
6.3	Virtual Mixer	30
7	Fernbedienung von Drittanbietern	31
8	Fehler	32
9	Fehlerbehebung	33
10	Wartung	36
11	Technische Daten	37
12	Blockdiagramm des VZX-8	38

1 Schutz

1.1 Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Sicherheitshinweise, und bewahren Sie sie auf. Befolgen Sie alle Anweisungen, und beachten Sie alle Warnungen.
2. Laden Sie die neueste Version des entsprechenden Installationshandbuchs unter www.dynacord.com herunter, um Installationsanweisungen zu erhalten.



Information

Im Installationshandbuch finden Sie weitere Anweisungen.

3. Befolgen Sie alle Installationsanweisungen, und beachten Sie die folgenden Warnhinweise:



Hinweis! Zusätzliche Informationen. Normalerweise führt die Nichtbeachtung von Hinweisen nicht zu Sach- oder Personenschäden.



Vorsicht! Die Nichtbeachtung der Warnung kann zu Verletzungen oder Schäden am System bzw. zu anderen Sachschäden führen.



Warnung! Stromschlaggefahr.

4. Systeminstallation und Wartungsarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal, in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Vorschriften. Geräteinnenteile können vom Benutzer nicht gewartet werden.
5. Systeminstallation für Evakuierung (mit Ausnahme von Sprechstellen und Sprechstellenerweiterungen) nur in einem Bereich mit eingeschränktem Zutritt. Kinder erhalten möglicherweise keinen Zugriff auf das System.
6. Bei der 19"-Rackmontage von Systemgeräten ist sicherzustellen, dass das 19"-Rack eine entsprechende Qualität besitzt, um das Gewicht der Geräte zu unterstützen. Gehen Sie beim Verschieben eines 19"-Racks vorsichtig vor, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.
7. Schützen Sie das Gerät vor Tropfen und Spritzern. Mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, z. B. Vasen, dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.
8. Einheiten mit Netzstromversorgung müssen an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung angeschlossen werden. Ein externer, leicht bedienbarer Netzstecker oder ein Hauptschalter soll installiert werden.
9. Der Erdungsanschluss eines Geräts muss an die Schutzerde angeschlossen werden, bevor das Gerät an eine Stromversorgung angeschlossen wird.
10. Dieses Gerät verfügt über eine automatische Eingangsschaltung für 100–240 VAC.
11. Betreiben Sie das System nicht über längere Zeiträume mit hoher Lautstärke, um Gehörschäden zu vermeiden.

1.2 FCC-Informationen

FCC-Konformitätserklärung des Lieferanten

F.01U.426.620	VZX-8	8-Zonen-Audioprozessor
F.01U.426.621	VZX-8-US	8-Zonen-Audioprozessor (USA)

F.01U.426.622	VCS-8	8-Zonen-Sprechstelle
F.01U.426.623	VWP-EU	Wandbedienfeld
F.01U.426.625	VWP-US	Wandbedienfeld (USA)

Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen könnten.

Verantwortliche Partei

130 Perinton Parkway
Fairport, NY 14450
USA

www.dynacord.com

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Benutzungserlaubnis für dieses Gerät führen.

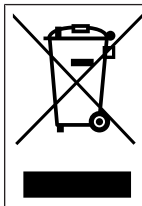
Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B im Sinne von Teil 15 der FCC-Bestimmungen ein. Diese Beschränkungen sollen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen beim Betrieb in einem Wohngebiet gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkwellen und kann diese ausstrahlen. Bei unsachgemäßer Installation und Verwendung kann es andere Funkkommunikation stören. Mögliche Störungen in speziellen Installationen können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Sollte das Gerät die Funkkommunikation von Radios oder Fernsehgeräten stören, was durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüft werden kann, sollte der Benutzer die Störungen anhand einer der folgenden Vorgehensweisen beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Stelle platzieren
- Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose anschließen, die mit einem anderen Stromkreis verbunden ist als dem Stromkreis des Empfängers
- Händler oder erfahrenen Radio- und Fernstechniker hinzuziehen

1.3

Entsorgungshinweise

Elektro- und Elektronikaltgeräte



Dieses Produkt bzw. der Akku muss getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie diese Geräte gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften, um die Wiederverwendung und/oder das Recycling zu ermöglichen. So können Ressourcen geschont und die Gesundheit der Menschen sowie die Umwelt geschützt werden.

2 Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch enthält Informationen zu Installation, Konfiguration, Betrieb und Wartung dieses Produkts.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, um sich vor der Verwendung dieses Produkts mit den Sicherheitshinweisen, Funktionen und Anwendungen vertraut zu machen.

Dieses professionelle Produkt sollte nur von geschulten Fachleuten installiert, verwendet und gewartet werden.

2.1 Digitales Dokument

Diese Bedienungsanleitung steht als digitales Dokument im PDF-Format zur Verfügung.

Informationen zu Produkten von Dynacord finden Sie in den entsprechenden Produktinformationen unter www.dynacord.com.

2.2 Zielgruppe

Dieses Handbuch richtet sich an alle Personen, die zur Installation und Verwendung dieses Produkts berechtigt und fachlich qualifiziert sind.

2.3 Urheberrechtsvermerk

Sofern nicht anders angegeben, liegt das Urheberrecht an dieser Veröffentlichung bei Dynacord. Alle Rechte sind vorbehalten.

2.4 Eingetragene Marken

In diesem Dokument werden möglicherweise Marken verwendet. Anstatt bei jeder Nennung einer Marke das Markenzeichen zu verwenden, verwendet Dynacord die Namen nur in redaktioneller Art und Weise und zum Vorteil der Markeneigentümer und ohne die Absicht, gegen die Marken zu verstoßen.

2.5 Haftungshinweis

Es wurden alle angemessenen Bemühungen unternommen, um sicherzustellen, dass die Informationen in diesem Dokument korrekt sind. Dynacord und seine offiziellen Vertreter sind allerdings nicht haftbar gegenüber Personen oder Unternehmen hinsichtlich Haftung, Verlusten oder Schäden, die tatsächlich oder angeblich durch die Informationen in diesem Dokument entstanden sind. Dynacord behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung im Interesse der laufenden Produktentwicklung und -verbesserung Änderungen an Leistungsmerkmalen und technischen Daten vorzunehmen.

Haftungsausschluss zu IT-Sicherheit

Um eine maximale Kompatibilität mit allen vernetzten Audiogeräten zu bieten und eine schnelle und einfache Einrichtung und Wartung zu ermöglichen, überprüfen unsere OMNEO-fähigen Produkte – nicht die Authentizität von Dante- oder OCA-Controllern (oder anderen Knoten) im Netzwerk. Das bedeutet, dass diese Geräte keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen gegen schädliche oder zufällige Angriffe über ihre Netzwerkschnittstellen ergreifen. Angriffe dieser Art geschehen täglich im öffentlichen Internet. Es wird dringend empfohlen, das System in einem sicheren, isolierten Netzwerk zu errichten, d. h. ein Netzwerk, in dem alle Hardware-Komponenten bekannt und vor Ort vorhanden sind und kein Gerät mit dem öffentlichen Internet verbunden ist.

Haftungsausschluss für Evakuierungssysteme

Dieses Produkt ist zwar für Durchsagen einsetzbar, jedoch nicht als Bestandteil von sprachgestützten Evakuierungssystemen gemäß EN54-16 zertifiziert. Sprachgestützte Evakuierungssysteme für Sicherheitsanwendungen dürfen mit diesem Produkt nicht konstruiert und gebaut werden.

2.6 Kurzinformation

In diesem Handbuch wird die V Series Zone Audio Platform beschrieben, bestehend aus den folgenden Typennummern:

CTN	Beschreibung
VZX-8	8-Zonen-Audioprozessor
VZX-8-US	8-Zonen-Audioprozessor (USA)
VCS-8	8-Zonen-Sprechstelle
VWP-EU	Wandbedienfeld
VWP-US	Wandbedienfeld (USA)

3 Produktvorstellung

Die **Dynacord V Series** ist eine skalierbare, flexible Audioplattform für gewerbliche und professionelle Installationen, die eine exzellente Audioverteilung über mehrere Zonen erfordern. Sie ist ideal für den Einsatz in Firmengebäuden und Bildungseinrichtungen sowie im Gastgewerbe, im Einzelhandel und in öffentlichen Einrichtungen. Die Systemarchitektur basiert auf dem **8-Zonen-Audioprozessor VZX-8**, der als zentraler Hub für das Audiorouting, die Signalverarbeitung und die Zonensteuerung fungiert. Ergänzende Komponenten wie die **Sprechstelle VCS-8** und das **Wandbedienfeld VWP** stellen intuitive Benutzeroberflächen für Durchsagen, Quellenauswahl und Lautstärkeregelung zur Verfügung.



Abbildung 3.1: Vorderansicht des 8-Zonen-Audioprozessors VZX-8

3.1 Eigenschaften und Funktionen

Der **8-Zonen-Audioprozessor VZX-8** bietet leistungsstarke Signalverarbeitung und flexible Zonensteuerung für den Einsatz in gewerblichen Audioinstallationen. Zu seinen wichtigsten Eigenschaften gehören:

- **20 bearbeitete Eingangsquellen**, darunter 8 symmetrische MIC/LINE-Eingänge
- **Komplett-Audiomatrix mit DSP**: Eingangsentzerrung, Kompression, AGC, Noise Gate, Effekte, Raumentzerrung, Lautsprecherentzerrung mit FIR und mehr
- **Virtual Mixer mit Automixer (AMM)** und Effekten für Live-Mixing in jeder Zone
- **MicroSD-Karte mit 32 GB** zum Speichern von Musik, Durchsagen und Konfigurationsdateien
- Kompatibilität mit **SONICUE**-Lautsprecherdatenbanken für EV-Lautsprecher und mehr, für sofortige Maximierung der Systemleistung
- **2 x RJ45-Zubehöranschluss** mit stabiler Übertragung bei Kabellängen bis **500 m (1640 ft)**, für den Anschluss von insgesamt **16 Geräten der V Series**
- **VCS-8-Sprechstellen** und **VWP-Wandbedienfelder** mit Display für Pegel-, Zonen- und Quellensteuerung als Zusatzkomponenten verfügbar

Die **8-Zonen-Sprechstelle VCS-8** ermöglicht unkomplizierte Zonendurchsagen,

Durchsagenauslösung und Systemsteuerung. Zu seinen wichtigsten Eigenschaften gehören:

- 9 individuell programmierbare Tasten
- Vorrang- und Belegt-Anzeige, anpassbar und mit Unterstützung für gegenseitige Verriegelung
- Möglichkeit zur Erweiterung mit bis zu 8 Sprechstellen
- LED-Lichtring als Belegt-Anzeige
- Kondensatormikrofon in hochwertiger Ausführung
- Konstruktion im stilvollen, eleganten Design

Das **VWP-Wandbedienfeld** verfügt über ein mehrsprachiges TFT-Farbdisplay für die Steuerung von Pegeln, Zonen, Quellen und Medienwiedergabe.

- TFT-Farbdisplay (1,77") mit guter Ablesbarkeit
- Unicode-Unterstützung für über 150 Sprachen
- Möglichkeit zur Erweiterung auf bis zu 8 x VWP pro Anschluss (Reihenschaltung)
- Pegel, Zonen, Quellen und Medienwiedergabe flexibel steuerbar
- Austauschbare Frontplatte (weiß/schwarz).
- Montage in standardmäßigen EU- oder US-Unterputzdosen

4 Allgemeines Installationsverfahren

Bevor Sie mit der Installation beginnen, stellen Sie Folgendes sicher:

- Sie machen Gebrauch von den herstellerspezifischen Installationsmaterialien.
- Keine Flüssigkeiten dürfen in oder auf das Produkt geschüttet werden.
- Die Installation findet in einer sauberen, staubfreien Umgebung statt.
- Der Luftstrom der 19"-Einheiten ist nicht blockiert.
- Es gibt eine Haupt-Netzsteckdose mit ausreichender Versorgung nahe des vorgesehenen Standorts der Produkte.
- Genügend freier Platz, um Zugang zur Rückseite der Anschlüsse und Verkabelung der 19"-Einheit zu gewährleisten.

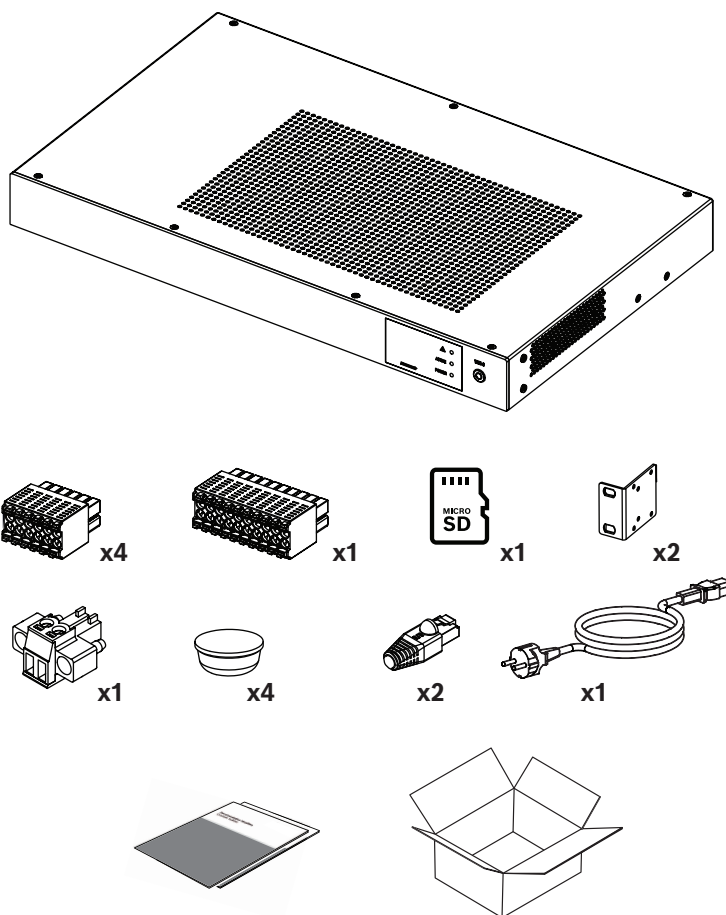
4.1 Auspacken

Gehen Sie beim Auspacken und bei der weiteren Handhabung des Produkts mit Sorgfalt vor. Falls ein Artikel beim Transport beschädigt wurde, benachrichtigen Sie umgehend den Spediteur. Sollten Teile fehlen, benachrichtigen Sie Ihren Dynacord Vertriebspartner.

Die Originalverpackung ist die sicherste Verpackung zum Transport des Produkts und kann außerdem bei Bedarf für die Rückgabe von Produkten genutzt werden.

4.2 Im Lieferumfang enthaltene Teile

Stellen Sie sicher, dass alle erforderlichen Teile enthalten und nicht beschädigt sind. Falls die Verpackung oder Teile beim Versand beschädigt wurden, wenden Sie sich an den Spediteur. Sollten Teile offensichtlich fehlen, benachrichtigen Sie bitte die zuständige Vertretung oder den Kundendienst.



Anzahl	Komponente
1	Audioprozessor VZX-8
1	Netzkabel (AC)
4	Steckbare Klemmenleiste 12-polig (Ein- und Ausgänge)
1	Steckbare Klemmenleiste 20-polig (GPIO)
2	CAN-Abschlussstecker
4	GummifüÙe für Tischaufstellung
2	Rackmontagehalterungen
1	Installationskurzanleitung
1	Informationsbroschüre zu Sicherheit und Schutz

4.3 Maße

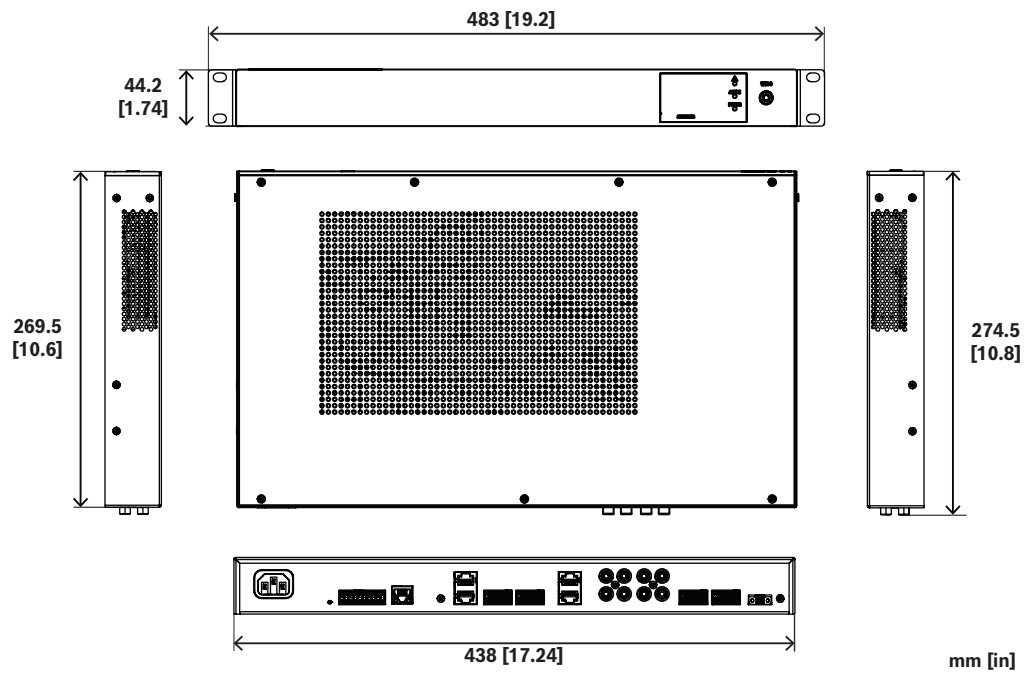


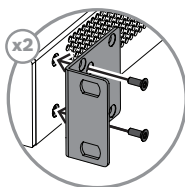
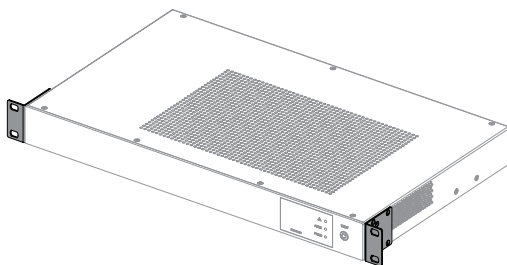
Abbildung 4.1: Maße mit Rackmontagehalterungen

4.4 Montage und Lüftung

Der VZX-8 ist für die Montage in gängigen 19"-Racks und -Cases konzipiert.

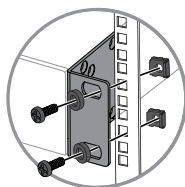
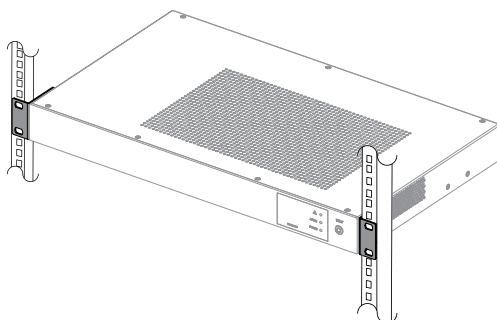
So befestigen Sie die Rackmontagehalterungen am Audioprozessor:

1. Entfernen Sie die vorhandenen Schrauben am Audioprozessor.
2. Positionieren Sie die Rackmontagehalterungen an beiden Seiten des Audioprozessors.
3. Setzen Sie die Schrauben wieder ein, und ziehen Sie sie fest, um die Rackmontagehalterungen zu befestigen.

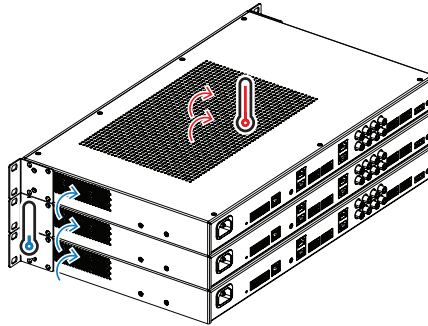


Platzieren Sie den Audioprozessor im Rack.

Verwenden Sie 20-mm-Schrauben sowie Unterlegscheiben (nicht im Lieferumfang enthalten), um den Audioprozessor im Rack zu befestigen.



Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.



Der VZX-8 wird oft zusammen mit anderen Geräten in Cases oder Racks installiert, z. B. mit Verstärkern. Beachten Sie, dass diese Geräte im Rack Wärme ansammeln. Es empfiehlt sich die Installation eines Lüftungskanals von mindestens 50 mm zwischen der Rückwand der VZX-8-Produkte und der Innenwand des Schrankes oder Rackgehäuses. Achten Sie darauf, dass der Kanal bis zu den oberen Lüftungsschlitzen des Schrankes bzw. des Rackgehäuses reicht.

Da die Innentemperatur in vielen Schränken/Rackgehäusen während des Betriebs leicht auf bis zu 40 °C ansteigen kann, muss zwingend die maximal zulässige Umgebungstemperatur aller weiteren Geräte berücksichtigt werden, die im selben Schrank/Rackgehäuse installiert sind.



Vorsicht!

Ein Blockieren/Abdecken der Lüftungsschlitze am Gerät ist nicht zulässig. Halten Sie die Lüftungsschlitze staubfrei, um einen ungehinderten Luftzug zu sichern.



Hinweis!

Verwenden Sie das Gerät nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Wärmequellen wie Heizlüftern, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme abstrahlen.



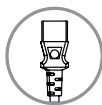
Hinweis!

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen unter 5 °C (41 °F) oder über 40 °C (104 °F).

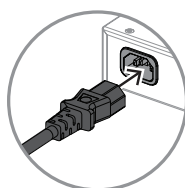
Bei Installation in einem Gerätekontrollraum mit zentraler Lüftungsanlage oder Klimageräten kann eine Berechnung der maximalen Wärmeabgabe erforderlich sein.

4.5 Netzanschluss

Der VZX-8 wird über eine IEC-Kaltgerätebuchse mit Strom versorgt, die für eine Spannung von 100 bis 240 Volt AC (50 bis 60 Hz) ausgelegt ist. Verwenden Sie nur das mitgelieferte AC-Kabel oder AC-Kabel, die für Ihr Land zugelassen sind. Während der Installation darf das Gerät nicht mit dem Stromnetz verbunden sein. Schließen Sie das Gerät nur dann an ein Stromnetz an, wenn das Gerät betriebsbereit ist.



i
IEC Connector
100 - 240 V
-50 - 60 Hz

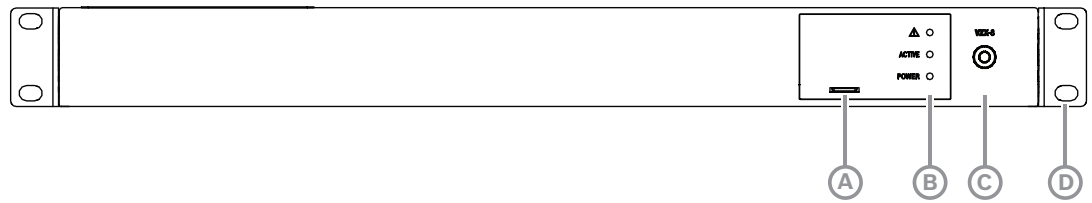


Vorsicht!

Dieses Gerät hat keinen Netzschalter. Es kann nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt werden. Achten Sie dabei auf eine sichere Handhabung.

5 Einrichtung

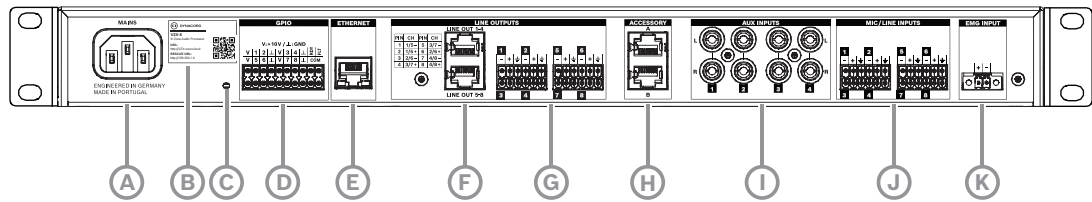
5.1 Gerätefrontseite



A	Steckplatz für MicroSD-Karte
B	Statusanzeige für den VZX-8: POWER – grün (Blinkt: Gerät fährt hoch. Leuchtet dauerhaft: Gerät ist initialisiert.) ACTIVE – gelb (Durchsage oder Notfall aktiv) FAULT – rot (Fehler bei Hardware/Software)
C	Multifunktionstaste – grün/blau (Gewünschte Funktion lässt sich über die VZX Web App zuweisen.)
D	Rackmontagehalterungen (bei Lieferung nicht montiert)

Hinweis: Die PegelEinstellung für die Audioeingänge und -ausgänge erfolgt in der VZX Web App.

5.2 Geräterückseite



A	Gerätenetzstecker
B	Aufkleber mit URL des VZX (eindeutige URL und QR-Code)
C	INIT-Taste 3 Sekunden gedrückt halten für Soft Reset (Benutzername, Passwort und Konfiguration bleiben erhalten). > 15 Sekunden gedrückt halten für Zurücksetzung auf Werkseinstellungen (erfordert Neueinrichtung; Konfiguration optional über MicroSD wiederherstellbar).
D	Steueranschlüsse (GPIO), READY/FAULT-Relais
E	Ethernet-Anschluss (abgeschirmtes Kabel [STP] verwenden)
F	2 x RJ45-Line-Out für 8 Audiokanäle an Verstärker der V Series (abgeschirmtes Kabel [STP] verwenden)
G	8 x Line-Out, Klemmenleiste (Klemmenausgänge parallel zu 2 x RJ45-Line-Out [8 Kanäle])
H	Zubehöranschlüsse (A, B)
I	4 x Cinch-Eingangspaar, Paare summiert auf Mono
J	8 x MIC/LINE-Eingang, Klemmenleiste, mit 48-Volt-Phantomspeisung (bei Bedarf Eingang 8 für Notfall-Vorrang mit Line-Pegel verwenden)
K	Eingang für Notfall-Vorrang (70/100-Volt-Signal). EMG-Eingang ist auf alle 8 Line-Ausgänge geroutet.

5.3 Verbindungen

In diesem Abschnitt werden die verfügbaren Eingangs-, Ausgangs- und Steuerverbindungen für das VZX-System und die zugehörigen Geräte beschrieben.

AUX-Eingänge

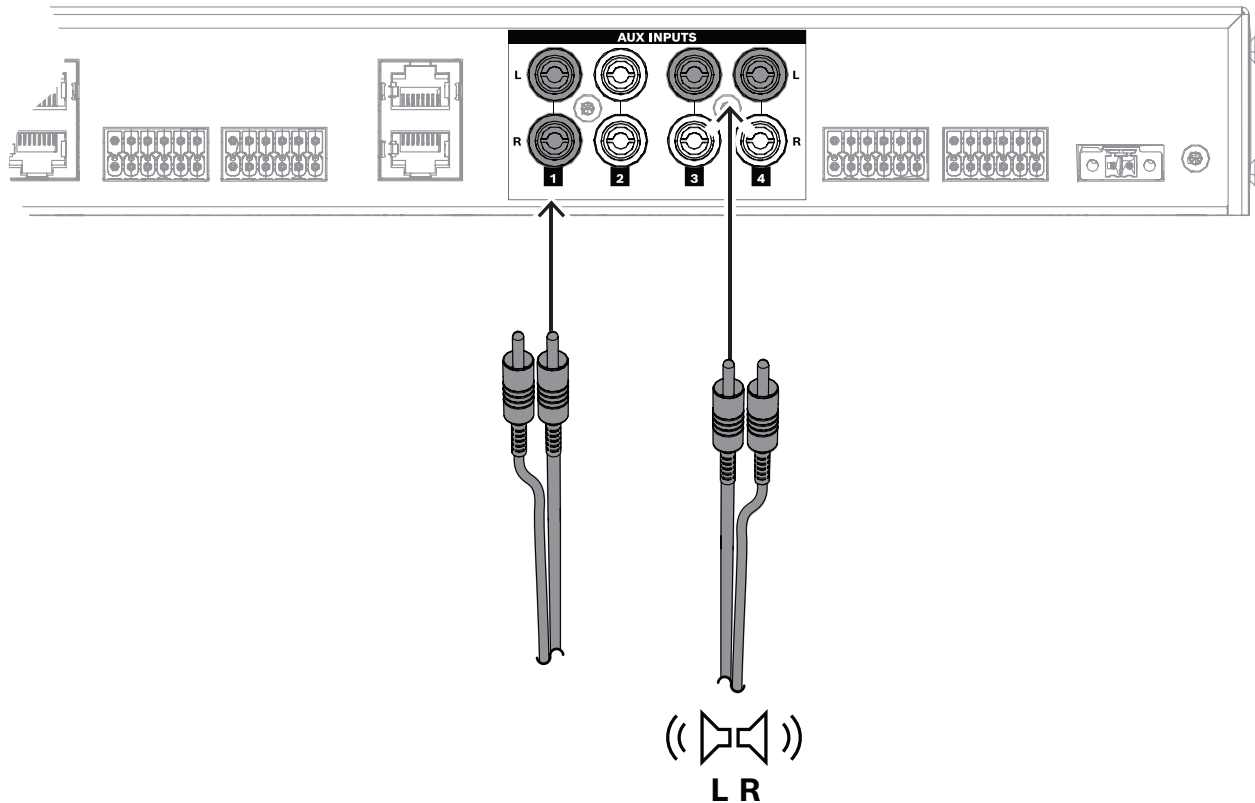
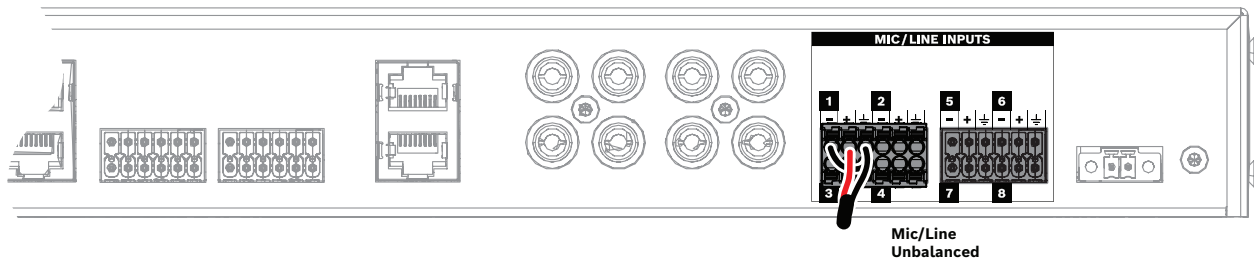


Abbildung 5.1: Ring (RCA)-Verbindung

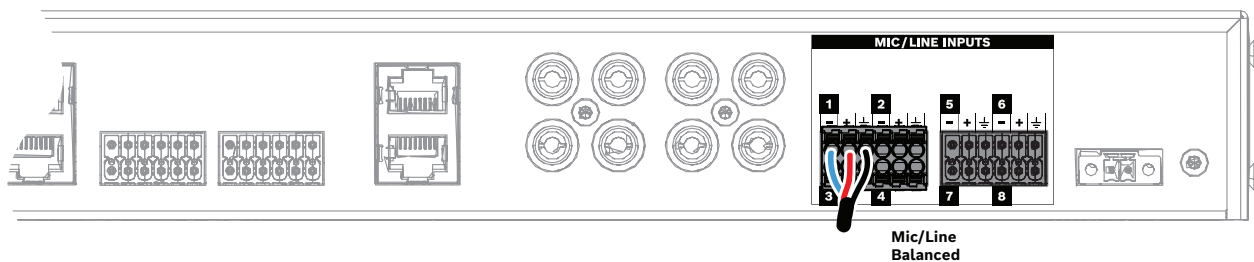
- Schließen Sie ein Cinch-Paar an die AUX-Eingänge 1 bis 4 an, um eine auf Mono summierte Quelle einzurichten.
- Zum Anschließen von **Stereo-Cinch-Quellen** verbinden Sie Kanal **L (Links)** mit einem Eingang und Kanal **R (Rechts)** mit einem anderen Eingang (z. B. Eingang 1 + 2 oder 3 + 4).
- Verknüpfen Sie die Eingänge in der **VZX Web App**, und geben Sie den **Quellentyp** an. Die meisten Cinch-Quellen sind als **BGM (Hintergrundmusik)** konfiguriert.

MIC/LINE-Eingänge

- Zur Konfiguration einer Stereoquelle über MIC/LINE-Eingänge weisen Sie den linken Kanal einem Eingang und den rechten Kanal einem anderen Eingang zu. Verknüpfen Sie beide Eingänge in der **VZX Web App**, und geben Sie Stereo als Quellentyp an.
- Für **unsymmetrische Quellen** brücken Sie die Abschirmung und den **Minus-Kontakt**.



- Für **symmetrische Quellen** verwenden Sie alle drei Kontakte: **Minus, Plus** und **Masse**.



- Die **Pegelanpassung** und die Aktivierung/Deaktivierung der **48-Volt-Phantomspeisung** erfolgen über die **VZX Web App**.

Hinweis:

Für eine einfachere und sicherere Verdrahtung der Euroblock-Steckverbinder empfiehlt es sich, vor dem Einstecken die Aderendhülsen auf die Aderenden zu crimpen. Dieser zusätzliche Schritt ist bei umfangreichen professionellen Audiosystemen üblich und trägt zur optimalen Kontaktsicherheit bei. Blanke Adern sind unter Umständen nicht starr genug, was die Installation erschwert.

- Die Aderendhülsen haben ein formstabiles Ende, sodass ein werkzeugloses Einführen möglich ist.
- Reduziert das Kurzschlussrisiko durch abstehende Litzen.
- Verbessert die langfristige Stabilität der Verbindungen.

Schritt-für-Schritt-Vorgehensweise:

1. Isolieren Sie den Draht auf die passende Länge ab.
Überschreiten Sie dabei nicht die Länge der Kupferhülse am Stecker.
2. Führen Sie den Draht in die Aderendhülse ein.
Vergewissern Sie sich, dass alle Litzen in der Hülse sind.
3. Crimpen Sie die Aderendhülsen mit einer Crimpzange.
Üben Sie festen Druck aus für einen sicheren Sitz.
4. Setzen Sie die Aderendhülse in den Euroblock-Stecker.
Ziehen Sie die Klemmschraube fest wie üblich.

(Hinweis: Crimpzange nicht inbegriffen.)

Notfall-Vorrang (EMG-Eingang)

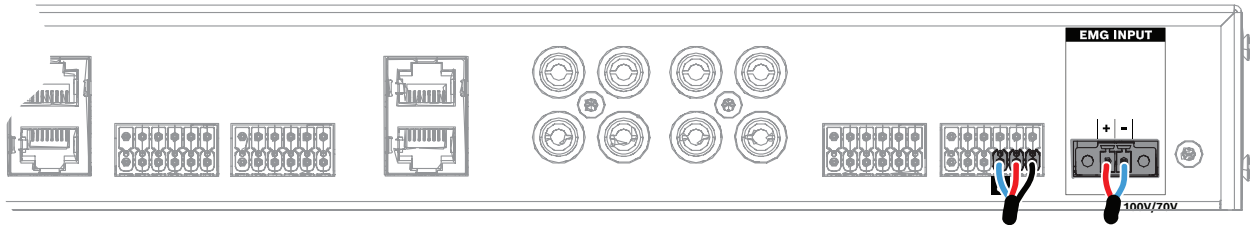


Abbildung 5.2: Ring (EMG)-Verbindung

- Verbinden Sie die Line-Pegel-Vorrangquellen mit MIC/LINE-Eingang 8.
- Verbinden Sie die 70/100-Volt-Vorrangquellen mit dem dafür vorgesehenen EMG-Eingang.
- Wählen Sie den passenden **Typ für den EMG-Eingang** in der **VZX Web App** aus.
- Sobald der Schwellenwert erreicht wird, bekommt der EMG-Eingang Vorrang vor allen Audioausgängen.
- Der EMG-Eingang wird bei Auslösung auf alle 8 Line-Ausgänge geroutet.

Line-Ausgang – RJ45

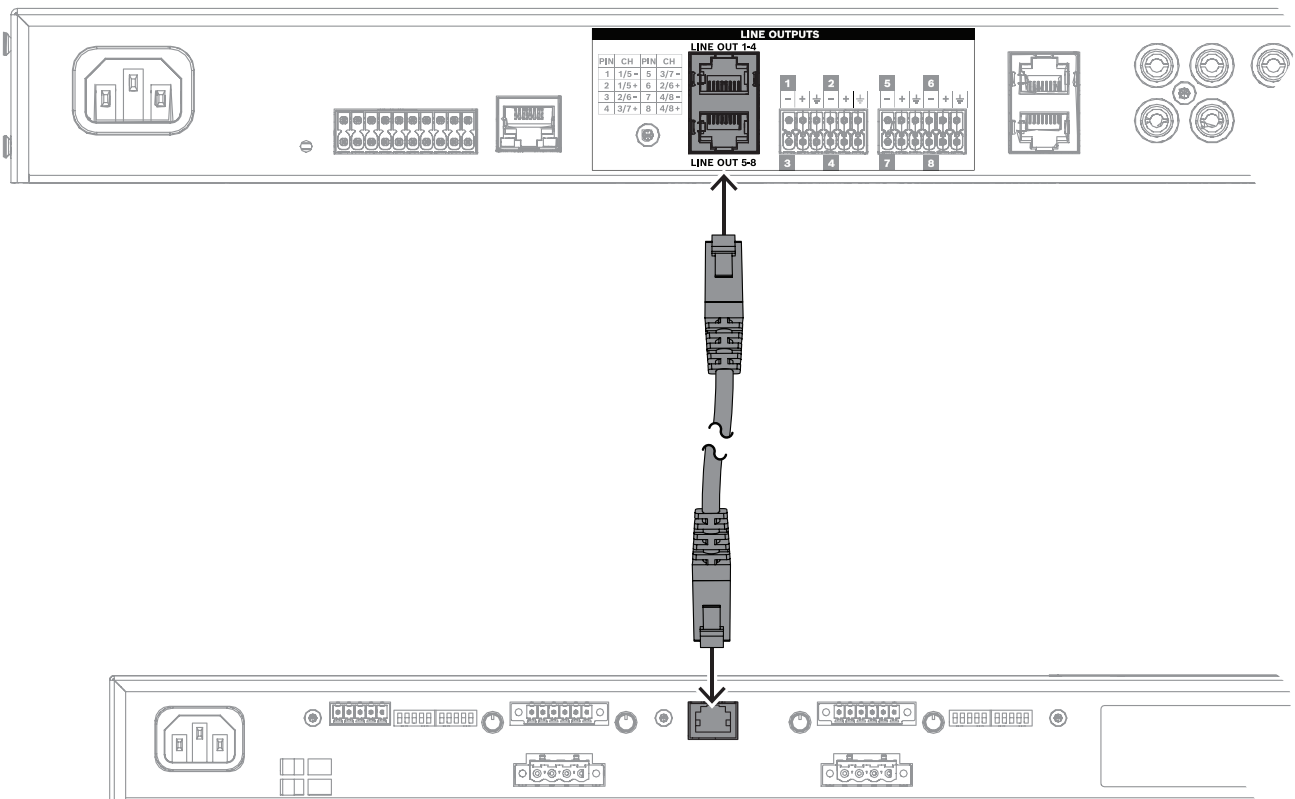


Abbildung 5.3: Verbindung Line-Ausgang auf RJ45

- Zur Konfiguration von Stereoausgabe weisen Sie die gepaarten Kanäle (z. B. CH1 + CH2) jeweils dem linken und dem rechten Ausgang zu. Verwenden Sie die VZX Web App zur Gruppierung und zum Routen als Stereozonen.
- Der RJ45-Line-Ausgang unterstützt Folgendes (über ein einziges Kabel):

- 4 Audiokanäle beim V600:4
- 2 Audiokanäle beim V600:2
- Wenn Sie den **V600:2** verwenden, verbinden Sie die übrigen Ausgänge (z. B. 3 + 4 oder 7 + 8) über die Line-Out-Anschlüsse des **VZX-8**.
- Verwenden Sie **abgeschirmte Twisted-Pair-Kabel (STP)** zwischen dem VZX-8 und Verstärkern der V Series, damit die Signalintegrität gewährleistet bleibt.

Hinweis: Der RJ45-Ausgang entspricht der **Norm AES72-1E** und ist mit Standardkabeln der Kategorie **CAT5e oder CAT6** kompatibel.



Vorsicht!

Verbinden Sie den RJ45-Line-Out nicht mit Ethernet-Anschlüssen, dem CAN-Bus, Sprechstellen oder PoE-gespeisten Steckplätzen. Das Gerät würde dann möglicherweise nicht einwandfrei funktionieren oder könnte beschädigt werden.

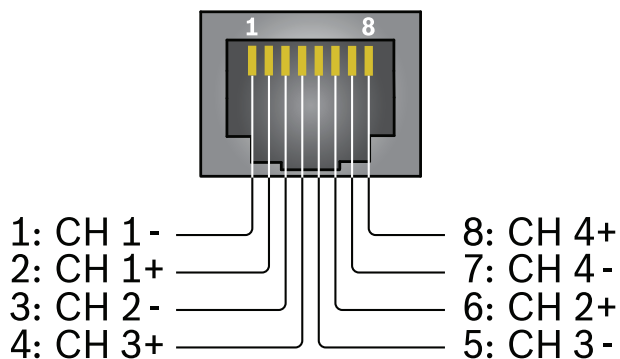
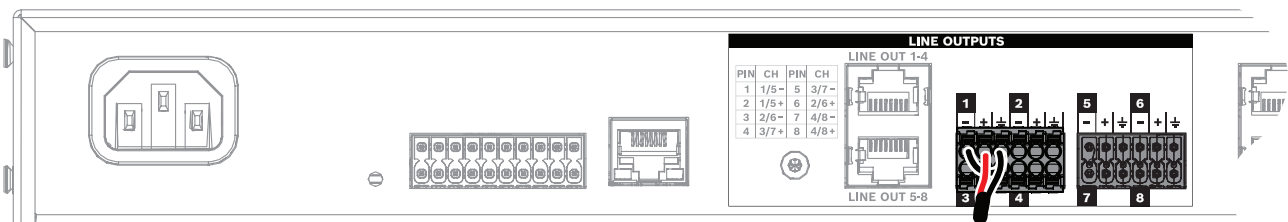


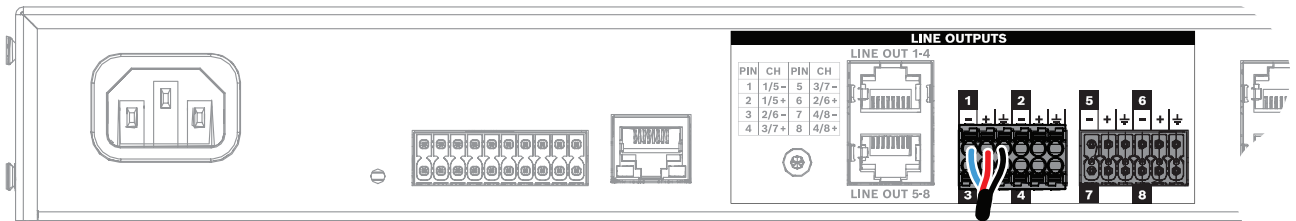
Abbildung 5.4: Verdrahtung gemäß AES72-1E

Line-Ausgänge

- Für unsymmetrische Ausgänge brücken Sie die Abschirmung und den **Minus-Kontakt**.



- Für **symmetrische Ausgänge** verwenden Sie alle drei Kontakte: **Minus, Plus** und **Masse**.



Steueranschluss – GPIOs

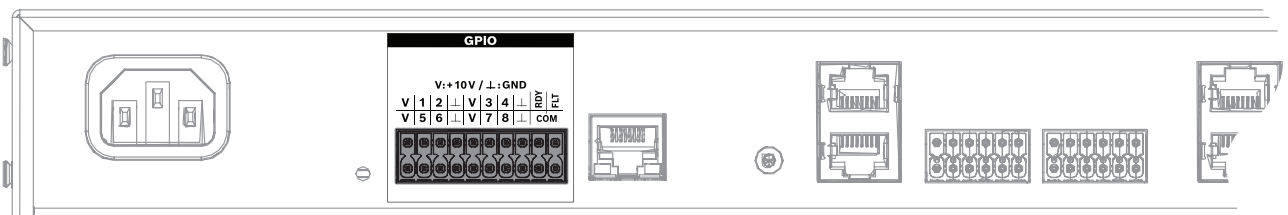
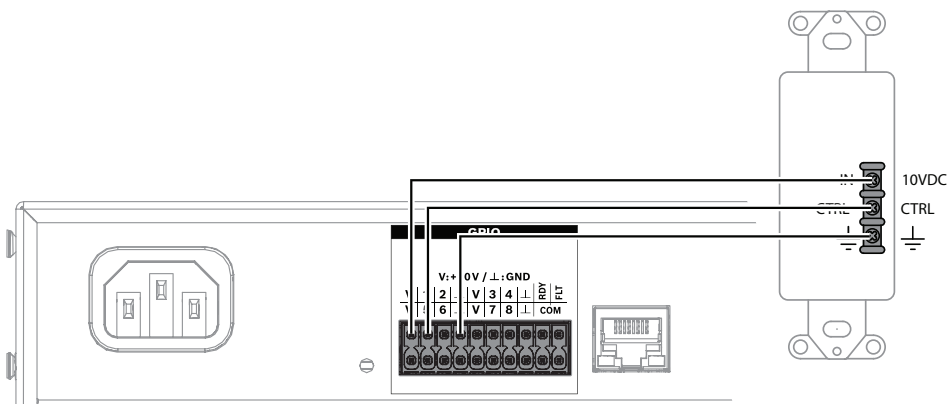


Abbildung 5.5: Verbindung Steueranschluss auf GPIO

- Der Steueranschluss umfasst Folgendes:
 - **8 GPIOs** (General Purpose Inputs/Outputs)
 - **READY/FAULT**-Relaiskontakte
 - Bezugskontakte für **Masse** und **+10 V**
- Der Anschluss ist als 20-polige steckbare Klemmenleiste ausgeführt.
- Die GPIOs können über die **VZX Web App** konfiguriert werden:
 - **Eingänge** können Aktionen auslösen (z. B. Stummschalten der Ausgabe, Abspielen einer Durchsage).
 - **Eingänge** können die Pegel der Zonen steuern.



- **Ausgänge** können Statussignale oder Steuersignale an externe Geräte senden.
- **READY/FAULT**-Kontakte sind potentialfreie Relaiskontakte, über die der Systemstatus signalisiert wird.

Ready-/Fault-Relais (Bereit-/Fehlerrelais)

Über dieses Relais kann der Prozessor einem externen Gerät oder einer Anzeige signalisieren, dass der Prozessorstatus entweder „RDY“ (Bereit) oder „FLT“ (Fehler) lautet, der Prozessor also eventuell nicht einwandfrei funktioniert. In der folgenden Tabelle werden die Relaisstellungen für die verschiedenen Betriebs- und Fehlermodi der READY- und FAULT-Anzeige erläutert.

Status	Beschreibung
RDY	Prozessor ist aktiv. Kein Fehler erkannt.
FLT	Fehler bei Hardware/Software oder Verbindung zu Zubehör getrennt.

*) RDY/FLT: Zeigt den geschlossenen Kontakt an.

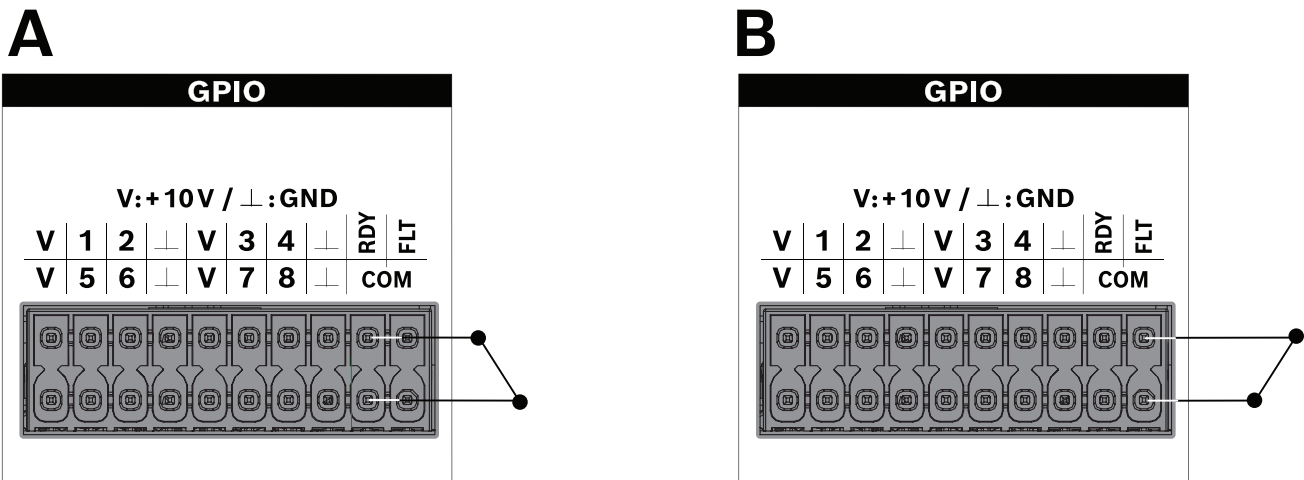


Abbildung 5.6: Abbildung A zeigt den Status RDY (Bereit). Abbildung B zeigt den Status FLT (Fehler).

Audioeingänge für Zubehör

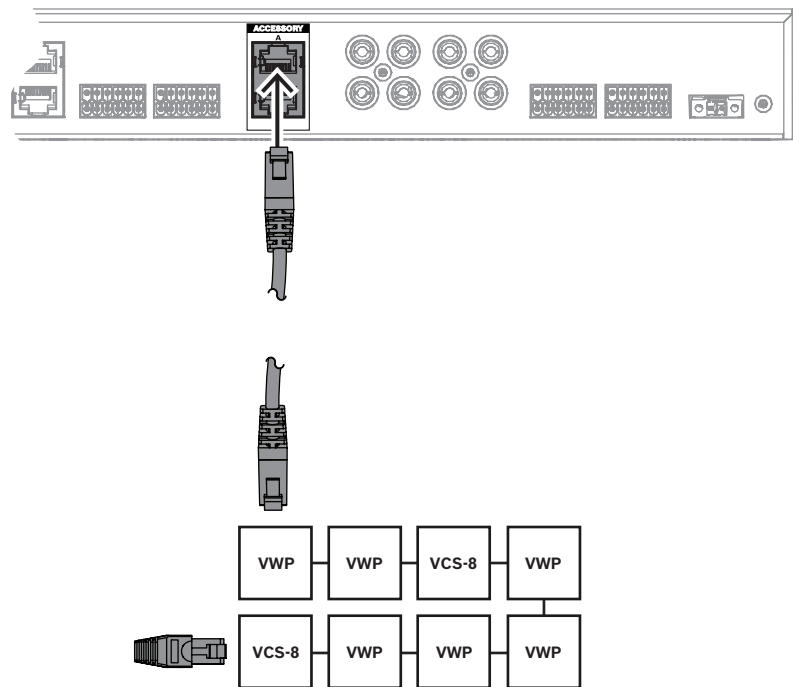


Abbildung 5.7: Anschließen von Zubehör

- Der **VZX-8** verfügt unter **DSP > Eingänge** über einen Bereich **Zubehör** mit 4 Reihen von Zubehöreingängen zur Zuweisung von Bearbeitungsressourcen – einschließlich **Gate, HPF, 4-Band-Eingangs-PEQ** und **Trim**.
- Diese 4 bearbeiteten Audioeingänge für Zubehör ergänzen die 20 anderen Audioeingänge (**8 MIC/LINE, 4 Cinch-AUX, 8 Digital-Player**) und schließen das Audiosignal der VCS-8-Sprechstelle während der Durchsage ein.
- Insgesamt 4 VCS-8-Sprechstellen können gleichzeitig eine Durchsage senden, sofern sie verschiedene Zonen nutzen.
- Es können maximal 8 Sprechstellen vom Typ VCS-8 angeschlossen werden.
- Sie können wählen, welcher Zubehör-Audioeingang für die jeweiligen Sprechstellen pro Bus verwendet wird, und die Prioritätsreihenfolge der VCS-8-Sprechstellen festlegen.

5.4 Zubehör der V Series

Das VZX-8-System unterstützt eine breite Palette von intelligentem Zubehör, mit dem Sie die Steuerungsoptionen und Funktionen zonenübergreifend ausweiten können. Diese Zubehörkomponenten sind Plug-and-Play-Geräte, die direkt über die Zubehöranschlüsse des VZX-8 mit Strom versorgt werden.

Übersicht über das Zubehör

Modell	Beschreibung	Eingänge	Maximum je VZX-8-Prozessor
VCS-8	8-Zonen-Sprechstelle	2 x RJ45 (Eingang/Ausgang)	8
VWP	Wandbedienfeld	2 x RJ45 (Eingang/Ausgang)	16
Alle Zubehörkomponenten in Kombination	-	-	16 (8 je Anschluss)

Anschlussrichtlinien

- An einen einzelnen VZX-8-Prozessor können **maximal 16 Zubehörkomponenten** angeschlossen werden. Wählen Sie die Kombination, die am besten zu den Anforderungen Ihres Projekts passt.
- Zubehör muss über die **Zubehöranschlüsse A und B** des VZX-8 in **Reihenschaltung** angeschlossen werden.
- **Schließen Sie Zubehör nicht an einen Netzwerk-Switch an.** Die Zubehörkomponenten sind keine Netzwerkgeräte und müssen direkt an den VZX-8 angeschlossen werden.
- Jeder Zubehöranschluss unterstützt eine Gesamtkabellänge von maximal 500 m (1640 ft).
- In jeder Reihenschaltung muss ein **CAN-Abschlussstecker** in den nicht genutzten RJ45-Anschluss der **letzten Zubehörkomponente** eingesteckt werden. Die Abschlussstecker sind im Lieferumfang des VZX-8-Prozessors enthalten.

HINWEIS: Für bestmögliche Leistung sollte Zubehör gleichmäßig auf beide Zubehöranschlüsse (A und B) verteilt werden.

5.4.1

Sprechstelle VCS-8

Die **8-Zonen-Sprechstelle VCS-8** ist ein robustes, vielseitiges Durchsagegerät, das für eine nahtlose Integration mit der V Series Zone Audio Plattform konzipiert wurde. Sie wird über RJ45-Kabel direkt an die **Zubehöranschlüsse des VZX-8** angeschlossen.

Zu ihren wichtigsten Merkmalen gehören:

- **9 programmierbare Tasten** mit LED-Anzeigen, zuweisbar zu Zonen oder Steuerfunktionen
 - **Leuchtring** um das Mikrofon, der als Belegt-Anzeige fungiert
- Betriebsstatus des Leuchtrings

Anzeige	Bedeutung
Orange (durchgehend)	Vorglocke oder Rufrouting aktiv
Orange (blinkt)	Ruf wird gehalten wegen Ereignis mit höherer Priorität in den ausgewählten Zonen
Blau	Firmware-Aktualisierung wird ausgeführt (Durchsagen während Aktualisierung deaktiviert)

- **Push-To-Talk-Taste (PTT)**, groß und konfigurierbar wahlweise als **Schalter oder Taster**
- **VCS-8-Sprechstelle** vollständig konfigurierbar über die **VZX Web App**
- Plug-and-Play-Betrieb mit Stromversorgung direkt über den Zubehöranschluss

An einen einzigen VZX-8-Prozessor können bis zu **8 VCS-8-Geräte** angeschlossen werden, wobei die Gesamtzahl der Zubehörkomponenten auf 16 begrenzt ist.

5.4.2 VWP-Wandbedienfeld

Das **VWP-Wandbedienfeld** ermöglicht die intuitive Steuerung von Audiozonen, Pegeln, Quellen und Medienwiedergabe. Es ist für die Wandmontage vorgesehen und wird per RJ45 mit den Zubehöranschlüssen des VZX-8 verbunden.

Zu den wichtigsten Eigenschaften gehören:

- Anschlussmöglichkeiten für bis zu 16 VWP-Geräte pro VZX-8-Prozessor (8 pro Port)
- Unterstützung für **4-stellige Sperr-PIN** und **mehrere Benutzerprofile** zwecks Zugriffskontrolle
- **VWP-Wandbedienfeld** komplett konfigurierbar über die **VZX Web App**
- Plug-and-Play-Betrieb mit Stromversorgung direkt über den Zubehöranschluss

VWP-Bedienfelder sind ideal geeignet zur dezentralen Steuerung in Umgebungen mit mehreren Zonen, wie z. B. in Konferenzräumen, in Klassenzimmern oder im Gastgewerbe.

5.5 Details zur Speicherkapazität

Der VZX-8 bietet integrierten Speicher sowie optionalen erweiterbaren Speicher.

Interner Speicher und Ansagen

Inbegriffen sind **300 MB interner Speicher** zum Speichern von Gongs und vorab aufgezeichneten Durchsagen.

- Durchsagen werden in der **VZX Web App** unter **Medien > Durchsagen** konfiguriert. Jede Durchsage kann Einstellungen wie die folgenden umfassen:
 - Pegel
 - Zonenauswahl
 - Einschaltverzögerung
 - Wiederholungszähler
- Durchsagen lassen sich mithilfe von **Aktionen** auslösen, die ihrerseits wie folgt ausgelöst werden können:
 - Tasten der Sprechstelle
 - GPIO-Eingänge
 - OpenInterface-Befehle
 - andere Systemauslöser

Verwenden von Durchsagen

So aktivieren Sie die Wiedergabe von Durchsagen:

1. Weisen Sie unter **Eingänge > Medien-Player** mindestens einem Medien-Player **Modus: MSG** zu.
2. Wählen Sie unter **Medien > Durchsagen** den zugewiesenen Durchsagen-Player aus.
3. Aktivieren Sie unter **DSP > Zonen** den Durchsagen-Player als Eingang.

MicroSD-Karte: Musik und automatisch erstellte Konfigurationssicherungen

- Der **VZX-8** verfügt über einen **MicroSD-Kartenleser**, der Folgendes unterstützt:
 - Musikwiedergabe (einzelne Dateien oder M3U-Wiedergabelisten)
 - automatisch erstellte Konfigurationssicherungen
- Wenn ein Medien-Player auf **BGM** eingestellt ist und die Wiedergabe beginnt, gilt:
 - Dateien oder Wiedergabelisten werden standardmäßig im **Wiederholungsmodus** wiedergegeben.
Hinweis: Für eine durchgehende Wiedergabe von Musik wird die Erstellung von **M3U-Wiedergabelisten** empfohlen.
- BGM-Wiedergabe über Medien-Player kann durch Auswahl der Quelle am **VWP-Wandbedienfeld** gestartet werden.

- Dateien (Einzeltitel und Wiedergabelisten) können über die **VZX Web App** auf die MicroSD-Karte übertragen werden.
Hinweis: Das Gerät kann **nicht** als USB-Massenspeicher genutzt werden.
- Bei einem Hard Reset (INIT-Taste **15 Sekunden** gedrückt halten) fordert das System dazu auf, **die Konfiguration von der MicroSD-Karte zu importieren.**

Konfigurationsdateien

- So können Konfigurationen zwischen Geräten übertragen werden:
 - Verwenden Sie **Einstellungen > Konfiguration** zum **Exportieren** und **Importieren** der Dateien.
 - Die Dateien müssen für die Übertragung vorübergehend auf einem PC/Mac/Tablet gespeichert werden.

Im Lieferumfang enthaltene Medien

Eine **MicroSD-Karte mit 32 GB** zum Speichern von Musikdateien und Wiedergabelisten ist im Lieferumfang enthalten.

Unterstützte Medientypen

- **Kartentypen:** microSD, microSDHC, microSDXC
- **Dateisysteme:** FAT32, exFAT (bis zu 2 TB)
- **Audioformate:** WAV (48 kHz), MP3, AAC
- **Format für Wiedergabelisten:** M3U

Anforderungen für WAV-Dateien

Wenn Sie WAV-Dateien mit einer anderen Abtastrate als **48 kHz** verwenden, müssen die Dateien vor der Wiedergabe auf **48 kHz** konvertiert werden.

Verwaltung von M3U-Wiedergabelisten

So erstellen Sie M3U-Wiedergabelisten mit einem Texteditor:

1. Öffnen Sie einen Texteditor.
2. Führen Sie jeden Dateinamen in einer separaten Zeile auf.
3. Speichern Sie die Datei im Format **M3U**.

Beispiel:

```
Monday.mp3  
Tuesday.mp3  
Wednesday.mp3  
Thursday.wav
```

Die Wiedergabeliste wird in der aufgeführten Reihenfolge von oben nach unten abgespielt.

Hinweis: Wenn Sie Dateien mit Leerzeichen hochladen, fügt der VZX-8 dem Dateinamen Unterstriche (_) hinzu. Dann müssen Sie die Unterstriche (_) möglicherweise in die Wiedergabelisten-Datei aufnehmen. Der Dateiname muss genau übereinstimmen.

6 Konfiguration in der VZX-Webanwendung

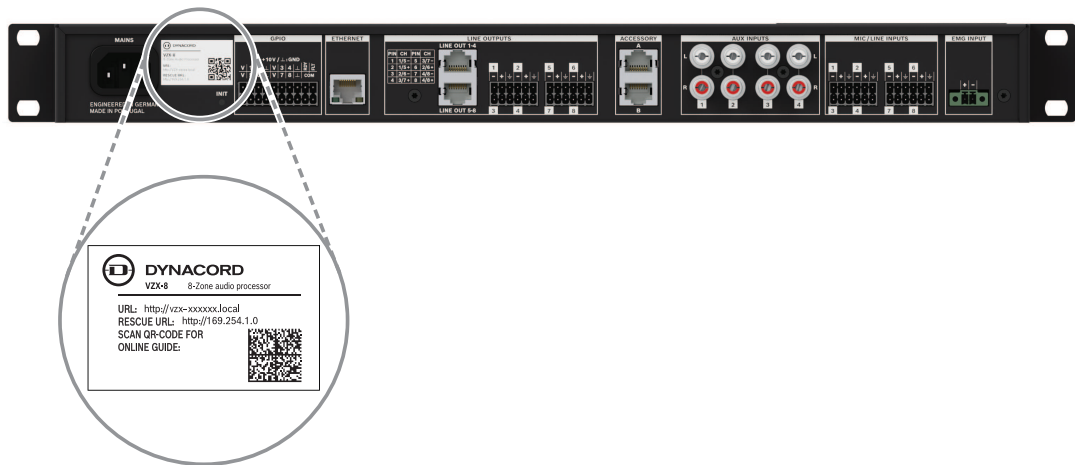
6.1 Verbinden mit dem VZX-8

Der VZX-8 arbeitet mit **konfigurationsfreiem Networking (ZeroConfig)**. Dies ermöglicht eine einfache Einrichtung ohne Anwendungen, Treiber oder Software-Installationsprogramme.

Jedes VZX-8-Gerät umfasst Folgendes:

- **Aufkleber auf der Rückseite** mit einer eindeutigen URL und einem QR-Code nur für dieses Gerät sowie einem **QR-Code** für Hilfestellung beim Verbinden
- **Karte in der Verpackung** mit den gleichen Informationen

Die **eindeutige URL** basiert auf der MAC-Adresse des Geräts und wird bei der Herstellung hinzugefügt. Für eine direkte Verbindung ist auch eine **Rescue-IP-Adresse** verfügbar.



Hinweis: Der QR-Code führt zu einem Onlineleitfaden mit einer Anleitung zum Einrichten der Verbindung. Er ermöglicht keinen direkten Zugriff auf das Gerät.

Verbindungsmethoden

Methode 1: Wi-Fi-Router oder Router mit DHCP-Server (empfohlen)

1. Schließen Sie den VZX-8 mit einem abgeschirmten RJ45-Kabel (STP-Kabel) an einen DHCP-fähigen Router an.
2. Geben Sie die URL des VZX in einen Browser ein, oder verwenden Sie die Rescue-URL.
3. Setzen Sie ein Lesezeichen für die URL, oder legen Sie eine eigene IP-Adresse fest.

Verbinden über einen kabelgebundenen DHCP-fähigen Router oder einen DHCP-fähigen Wi-Fi-Router

Wenn Sie eine Verbindung über einen kabelgebundenen DHCP-fähigen Router oder einen DHCP-fähigen Wi-Fi-Router herstellen, kann es sein, dass unternehmensinterne Interneteinstellungen die Verbindung blockieren. Möglicherweise wird die Meldung **504 DNS-Lookup fehlgeschlagen** angezeigt, wenn Sie die Adresse des VZX laden.

Wenn Sie eine Verbindung über einen kabelgebundenen DHCP-fähigen Router oder einen DHCP-fähigen Wi-Fi-Router herstellen:

- Verwenden Sie die neueste Firmware.
- Trennen Sie während der Konfiguration die Verbindung zum Firmennetzwerk, um ein isoliertes Netzwerk einzurichten.
- Wenden Sie sich für Hilfestellung an Ihre IT-Abteilung.

Netzwerkeinstellungen für PC/Mac

- Verwenden Sie die Standardeinstellungen.

- **IPv4:** Nutzen Sie die automatische IP- und DNS-Zuweisung.
- **IPv6:** Nutzen Sie die automatische Konfiguration.

Methode 2: direkte Ethernet-Verbindung

1. Schließen Sie einen PC oder Mac über ein Ethernet-Kabel direkt an den VZX-8 an. Stellen Sie sicher, dass die IP-Einstellungen auf dem PC/Mac auf die automatische Option (DHCP) eingestellt sind, um eine Verbindung über die Rescue IP zu ermöglichen.
2. Verwenden Sie die URL des VZX oder die **Rescue-IP-Adresse:** http://169.254.1.0.
3. Diese Methode kann zur Wiederherstellung verwendet werden, wenn die URL des VZX oder die benutzerdefinierte IP verloren gegangen ist.
4. Sie müssen trotzdem den zugewiesenen Benutzernamen und das zugehörige Passwort eingeben.

Hinweis: Wenn Sie eine Direktverbindung herstellen und die Verbindung nicht sofort zustande kommt, legen Sie für Ihre Netzwerkkarte bei der Konfiguration des Geräts eine statische IP-Adresse im Bereich **169.254.x.xx** fest.

Anmeldung und Sicherheit

Bei der ersten Verwendung werden Sie von der VZX Web App aufgefordert, einen **Benutzernamen und ein Passwort** zu erstellen. Bewahren Sie diese Informationen sicher auf, oder verwenden Sie einen Passwort-Manager.

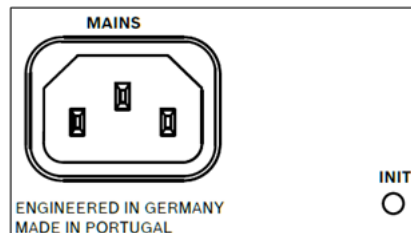
Mehrzwecktaste

Die Mehrzwecktaste auf der Vorderseite des Geräts kann für folgende Funktionen konfiguriert werden:

- **Anmeldung über die Taste statt mit einem Passwort**
(Diese Einstellung kann in der VZX Web App aktiviert und deaktiviert werden.)
- **Persistente Fehler löschen**
Verwenden Sie die Taste, um Fehler zu löschen, nachdem das zugrunde liegende Problem behoben wurde.
Zum Löschen von Fehlern ist **langes Drücken (3 Sekunden)** erforderlich.

Zurücksetzung des Systems

1. Verwenden Sie die **INIT-Taste für Hard Resets** auf der Rückseite.



- Halten Sie die Taste **3 Sekunden** lang gedrückt für einen Soft Reset.
Dabei werden der Benutzername, das Passwort und die Konfigurationsdaten beibehalten.
- Halten Sie die Taste **länger als 15 Sekunden** gedrückt, um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.
Dadurch werden alle Konfigurationsdaten gelöscht. Erstellen Sie nach dem Zurücksetzen einen neuen Benutzernamen und ein neues Passwort.
Während dieses Schritts können Sie gespeicherte Konfigurationen über **Einstellungen > Importieren** in der VZX Web App von einer MicroSD-Karte oder aus einer externen Datei neu importieren.

6.2 Aktualisieren der Firmware

Damit Sie alle Funktionen nutzen können, sollten Sie bei der ersten Verwendung des VZX-8 die Firmware aktualisieren.

Schritte zur Aktualisierung der Firmware:

1. Rufen Sie <https://go.dynacord.com/vzx-8> auf.
2. Laden Sie die neueste Firmware für den VZX-8 herunter.
3. Öffnen Sie die VZX Web App.
4. Gehen Sie zu **Einstellungen > Firmware > Importieren** und folgen Sie den Anweisungen.

Weitere Hilfe finden Sie hier:

- Onlineressourcen unter www.dynacord.com

Vorsicht!

Trennen Sie das Gerät nicht von der Stromversorgung, während eine Firmware-Aktualisierung durchgeführt wird. Eine Unterbrechung der Aktualisierung kann das Gerät funktionsunfähig machen. Die Aktualisierung kann bis zu 15 Minuten dauern.

Wenn das Gerät nach einem Aktualisierungsversuch nicht mehr reagiert, laden Sie das **OMNEO Firmware Upload Tool** von dynacord.com herunter, und führen Sie mit dem Tool eine Wiederherstellung durch. Sie benötigen dazu zusätzlich eine andere Art von Firmware-Datei, die auf dynacord.com verfügbar ist.

Außerdem benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte auf Ihrem PC, um das **OMNEO Firmware Upload Tool** ausführen zu können.



6.3 Virtual Mixer

Der **Virtual Mixer** ist eine leistungsstarke Funktion des VZX-8-Systems, die Live-Mixing in einer oder mehreren Zonen ermöglicht. Sie ist ideal geeignet für dynamische Umgebungen wie Live-Musikveranstaltungen, religiöse Einrichtungen und Fitnessstudios sowie andere Anwendungsfälle, die eine flexible Audiosteuerung in Echtzeit erfordern.

Jeder VZX-8-Prozessor enthält **einen einzigen Virtual Mixer**, der über Folgendes verfügt:

- einen dedizierten Effekt-Bus
- einen dedizierten Effekt-Einspeisepegel
- eine individuelle Pegelmischung

Sie können Zonen zuweisen, um den Virtual Mixer als **optionale Quelle** abzuspielen, was einen nahtlosen Wechsel zwischen Hintergrundmusik (BGM) und Live-Mixing ermöglicht, ohne dass ein Systeminstallateur das Setup neu konfigurieren muss.

Wesentliche Eigenschaften

- **Eingangszuweisung:** Wählen Sie aus, welche Eingänge an den Virtual Mixer geroutet werden sollen.
- **Automixer (AMM):** Aktivieren Sie den AMM für einen oder mehrere MIC/LINE-Eingänge, um die Pegel automatisch zu verwalten.
- **Dynacord FX Suite:** Fügen Sie professionelle Effekte wie Reverb, Delay, Echo, Chorus und Kombinationen hinzu.
- **Sicherer Zugriff:** Jeder VZX-8 verfügt über eine eigene Web App-URL und einen QR-Code, die mit der Virtual Mixer-Oberfläche verknüpft sind. So können autorisierte Benutzer auf den Mixer zugreifen, ohne das restliche System dem Risiko von Manipulationen auszusetzen.

7 Fernbedienung von Drittanbietern

Steuerung: API, Ethernet und Drittanbieter-Plug-ins

Der **VZX-8** kann über seine **API**, per **Ethernet** oder über die verfügbaren **Plug-ins** in AV-Steuerungssysteme oder Gebäudeautomatisierungsplattformen von Drittanbietern integriert werden.

Steueranschluss – GPIOs

Einzelheiten zur **Funktionsweise der GPIOs** und der Verdrahtung finden Sie im Abschnitt **Verbinden** mit dem **VZX-8**, Seite 28 dieses Handbuchs.

Drittanbieter-Plug-ins

Dynacord bietet Plug-ins für gängige AV-Steuerungssysteme samt Anleitungen zur Einrichtung. Diese finden Sie im **Dynacord-Download-Bereich** unter:

Software, Firmware und Design-Tools > Drittanbieter-Plug-in.

Ethernet-Steuerung per OpenInterface (TCP/IP, JSON-RPC)

So aktivieren Sie die Ethernet-Steuerung über **OpenInterface**:

1. Navigieren Sie zu **VZX Web App > Einstellungen > Sicherheit > OpenInterface**.
2. Aktivieren Sie **OpenInterface**, um eingehende Steuerbefehle vom Typ **TCP/IP (JSON-RPC)** über die Ethernet-Verbindung zuzulassen.

Dokumentation:

Wählen Sie im Menü **Sicherheit > OpenInterface** die Option **Zur Dokumentation** aus, um auf Folgendes zuzugreifen:

- vollständige Liste der Befehle
- Details zur Syntax
- Beispielcode für die Integration des **VZX-8** mit externen Steuersystemen

8 Fehler

Gelegentlich kann es während des Betriebs zu Fehlern kommen. Die meisten Fehler werden automatisch behoben. Wenn zum Beispiel die Gerätetemperatur zu hoch ist, leuchtet die LED **FAULT** auf, und das Problem wird protokolliert. Sobald die Temperatur wieder normal ist, schaltet sich die LED aus.

Vorübergehende Fehler

Bedingungen wie **zu hohe CPU-Temperaturen** erledigen sich in der Regel nach einer Weile von selbst. Bei Bedarf können Sie solche Fehlermeldungen auf eine der folgenden Weisen löschen:

- Führen Sie einen **Ausschalt/Einschalt-Zyklus** durch.
- Führen Sie einen Soft Reset durch, indem Sie die INIT-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- Löschen Sie die Meldungen in den Einstellungen des VZX-Fehlerprotokolls.

Persistente Fehler

Bei Fehlern wie einer **ausgelösten Sicherung (Selbstzurücksetzung) auf dem externen Bus** leuchtet die LED **FAULT** auf der Vorderseite auch nach einem Soft Reset oder einem Ausschalt/Einschalt-Zyklus weiter. Solche Fehler müssen manuell gelöscht werden:

1. Beheben Sie das zugrunde liegende Problem (z. B. Verkabelung korrigieren, Kurzschlüsse reparieren).
2. Halten Sie die Multifunktionstaste auf der Vorderseite 3 Sekunden lang gedrückt, bis die rote LED erlischt.

Fehlerprotokollierung

Alle Fehlerereignisse werden mit **Informationen zum EIN/AUS-Status** protokolliert. Sie können das Fehlerprotokoll im Menü **Einstellungen** der VZX Web App aufrufen.

Fernüberwachung

Das **TCP/IP OpenInterface** kann den EIN/AUS-Status jedes Fehlers abfragen, um die Daten in Überwachungssysteme von Drittanbietern zu integrieren.

9 Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Anleitungen zur Behebung häufiger Probleme bei der Installation und Verwendung des VZX-8-Systems und seiner Zubehörkomponenten.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der VZX-8-Prozessor schaltet sich nicht ein, und die LED „POWER“ leuchtet nicht.	Netzstecker gezogen oder keine ausreichende Stromversorgung.	Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sicher mit dem Gerät verbunden ist, und überprüfen Sie die Stromversorgung über das Stromnetz.
Kein Audiosignal.	1) Audioeingangskabel ist locker oder nicht richtig angeschlossen. 2) Eingangsquelle sendet kein Signal. 3) Eingangspegel ist heruntergeregelt.	1) Überprüfen Sie die Kabel auf Beschädigungen und festen Sitz. 2) Stellen Sie sicher, dass der Eingang in der VZX Web App aktiviert ist.
Audiosignale sind verzerrt.	1) Eingangspegel zu hoch oder zu niedrig. 2) Eingangsstufe übersteuert. 3) Musikquelle von schlechter Qualität. 4) Ausgangskonfiguration unpassend oder Signalpegel zu hoch.	1) Stellen Sie die Quellen- und Verstärkerpegel ein. 2) Prüfen Sie die Qualität der Quelle. 3) Reduzieren Sie den Ausgangspegel in der VZX Web App, oder überprüfen Sie die Eingangsempfindlichkeit des Verstärkers und die Einstellungen für das Zonenrouting.
Ton klingt dumpf, oder es fehlen tiefe Frequenzen.	Falsche Lautsprechereinstellungen (z. B. Tiefpassfilter am Breitbandlautsprecher).	Passen Sie die Lautsprechereinstellungen in der VZX Web App an den Lautsprechertyp an.
Schwacher Ton, keine Fehlermeldung.	Falsch verkabelte Eingangsanschlüsse.	Überprüfen Sie die Polarität des Eingangskabels und die Verdrahtung.
Brummen und Rauschen.	Interferenzen durch unsymmetrische Kabel oder falsches Anschließen.	Verwenden Sie eine symmetrische Eingangsverkabelung.
Die LED „FAULT“ auf der Vorderseite leuchtet durchgehend rot.	1) Problem mit der Konfiguration. 2) Kurzgeschlossenes oder beschädigtes Kabel. 3) Keine Verbindung zum Zubehör.	1) Überprüfen Sie die Konfiguration des VZX-8 und des Zubehörs in der Web App. 2) Überprüfen Sie die Kabel auf Kurzschlüsse oder Schäden. 3) Schließen Sie das Zubehör wieder an.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
VWP oder VCS-8-Sprechstelle reagiert nicht.	Verschiedene Ursachen möglich.	Versuchen Sie zunächst, das nicht reagierende Zubehör zu trennen und wieder anzuschließen. Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie einen Soft Reset durch: Halten Sie INIT für 3 Sekunden gedrückt. Dadurch bleiben Benutzername, Passwort und Konfiguration erhalten.
VWP bleibt bei der ersten Verwendung auf Ladebildschirm hängen.	Firmware-Aktualisierung auf VZX-8 aktiv.	Warten Sie, bis die Aktualisierung der Firmware abgeschlossen ist.
Keine Anmeldung beim VZX-8 oder keine Verbindung zum VZX-8 möglich.	Verschiedene Ursachen möglich.	<ol style="list-style-type: none"> 1) Überprüfen Sie die URL des VZX, den Benutzernamen und das Passwort. 2) Überprüfen Sie die DHCP-Einstellungen. 3) Verwenden Sie die passende Verbindungsmethode (z. B. Rescue URL: http://169.254.1.0). 4) Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. 5) Wenn das nicht hilft, führen Sie eine Systemzurücksetzung durch.
Keine Wiederherstellung der Verbindung nach Firmware-Aktualisierung möglich.	Das Gerät war während der Firmware-Aktualisierung ausgeschaltet oder hatte keinen Strom, weswegen der Aktualisierungsvorgang fehlschlug und das Gerät nicht mehr reagierte.	<ol style="list-style-type: none"> 1) Trennen Sie das Gerät während der Firmware-Aktualisierung nicht von der Stromversorgung, um dieses Problem zu vermeiden. 2) Wenn das Gerät nicht reagiert, laden Sie das OMNEO Firmware Upload Tool von dynacord.com herunter, und führen Sie eine Wiederherstellung mit diesem Tool durch. 3) Sorgen Sie für eine sichere Firmware-Aktualisierung, indem Sie einen Benutzer mit dem Namen „user“ registrieren und

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
		das von Ihnen konfigurierte Administratorpasswort verwenden.
Benutzername/Passwort für VZX-8 verloren gegangen.	Anmeldeinformationen nicht verfügbar.	Halten Sie INIT länger als 15 Sekunden gedrückt, um einen Hard Reset durchzuführen. Dies löscht die Konfiguration und erfordert eine erneute Einrichtung. Die Konfiguration kann optional von einer MicroSD-Karte wiederhergestellt werden.

10

Wartung

Dieses Produkt wurde so konzipiert, dass es über einen langen Zeitraum hinweg fehlerfrei und mit einem Minimum an Wartung funktioniert.

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie es regelmäßig warten:

- Reinigen Sie alle Geräte mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch; verwenden Sie keinesfalls Wasser oder Chemikalien.
- Saugen Sie die Lüftungsöffnungen ab, um eine gute Belüftung zu gewährleisten.
- Prüfen Sie alle Kabelverbindungen auf Korrosion und stellen Sie sicher dass sich die Schraubanschlüsse nicht gelockert haben.
- Prüfen Sie den Erdungsanschluss (PE) der Systemkomponenten.

11 Technische Daten

Detaillierte Spezifikationen und technische Dokumente finden Sie unter www.dynacord.com. Öffnen Sie dort den Bereich **Downloads**, und wählen Sie das **technische Datenblatt** aus.

12 Blockdiagramm des VZX-8



Abbildung 12.1: DSP-Eingänge

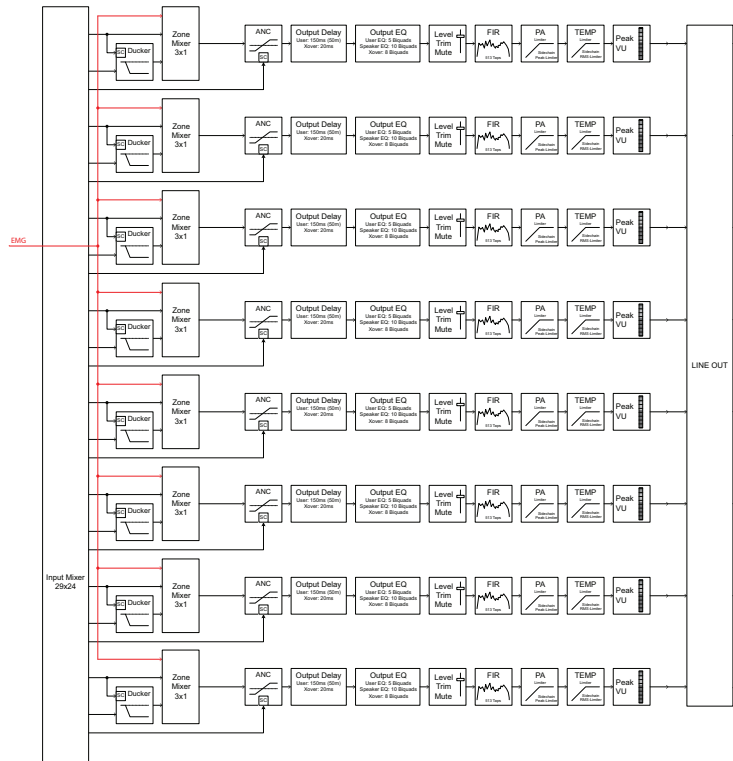
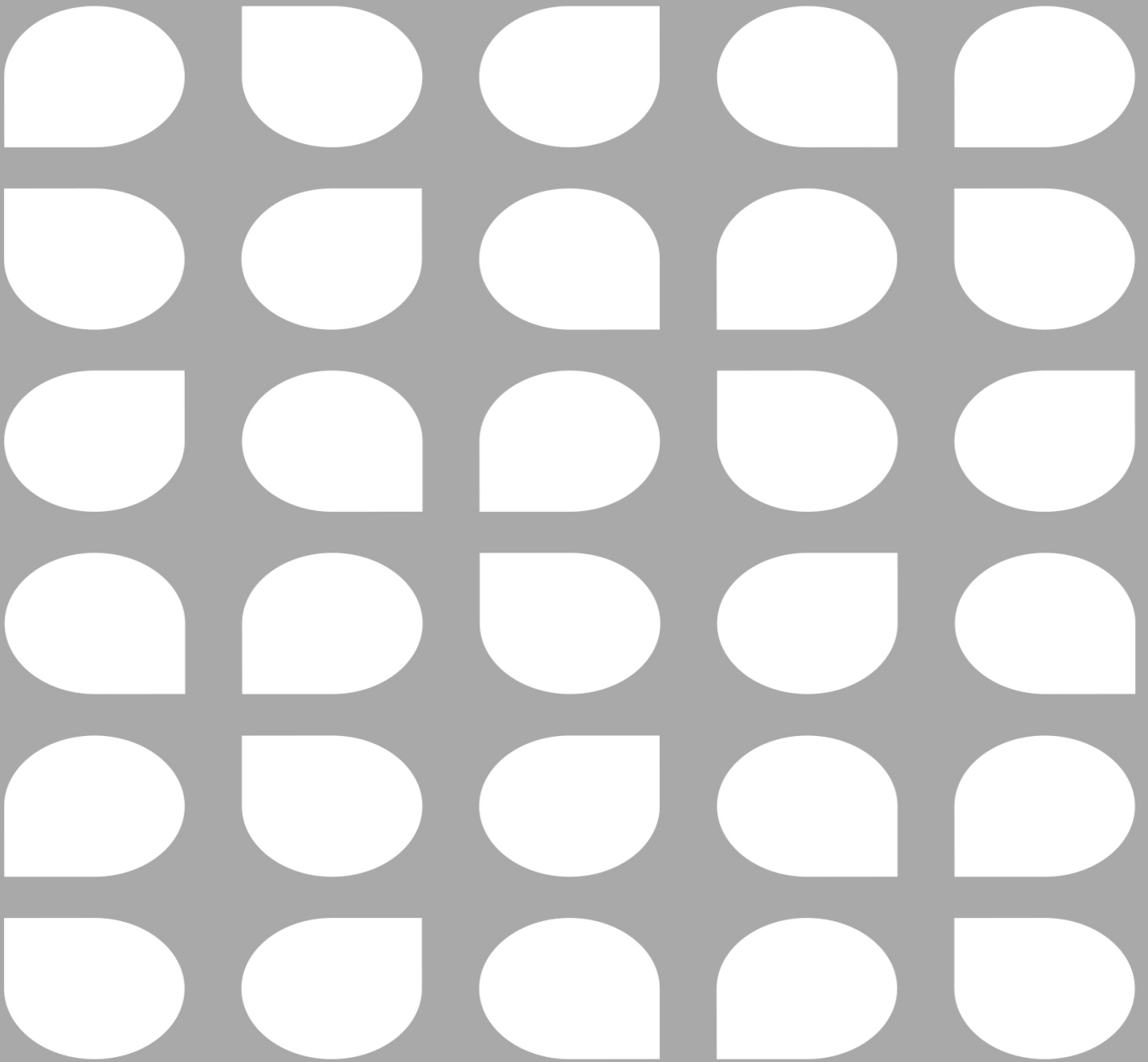


Abbildung 12.2: DSP-Ausgang



Electro-Voice Dynacord LLC

130 Perinton Parkway
Fairport, NY 14450
USA

www.dynacord.com

© Electro Voice Dynacord 2026

EU importer:

EVI Audio GmbH

Sachsenring 60
94315 Straubing
Germany

© EVI Audio GmbH, 2026